Amt, Datum, Telefon

700 Eigenbetriebsähnl. Einrichtung Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld, 02.06.2025, 51-80 39
700.63, Frau Hollensteiner

Drucksachen-Nr.

10404/2020-2025

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Beirat für Behindertenfragen	18.06.2025	öffentlich
Bezirksvertretung Stieghorst	26.06.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Wegeverbindung vom Wohngebiet Auf der Sülte zur Detmolder Straße

Betroffene Produktgruppe

11.13.01 Öffentliches Grün

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Die Maßnahme trägt zur Erreichung des Ziels „Erhalt und bedarfsgerechte Weiterentwicklung des Bielefelder Grünsystems“ bei

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

11.161€ zusätzliche jährliche Belastung ab dem Haushaltsjahr 2026

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

BV Stieghorst, 24.03.2022, TOP 5.1, 0632/2020-2025/1

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Stieghorst stimmt der Entwurfsplanung zum neuen Wegeverlauf vom Wohngebiet Auf der Sülte in Richtung Detmolder Straße (auf der Fläche des ehemaligen Sportplatzes) zu.
Der Beirat für Behindertenfragen nimmt Kenntnis.

Begründung:

Durch die Erweiterung der Grundschule Hillegossen ist die Wegeverbindung des Wohngebiets „Auf der Sülte“ zur Detmolder Straße unterbrochen worden. Für die Bauzeit der Erweiterung der Grundschule und der Errichtung der Kita Schatztruhe ist ein temporärer Schotterweg auf dem ehemaligen Sportplatz errichtet worden. Nun soll die Wegeverbindung wiederhergestellt- und ein permanenter, verkehrssicherer und stufen- und schwellenloser Weg ausgebaut werden.
Der geplante Weg stellt einen relevanten Abschnitt innerhalb des Grünen Wegenetzes dar und wird künftig den neuen öffentlichen Spielplatz erschließen. Zudem dient der Weg der Verbindung des Wohngebiets zur Detmolder Straße und der Anbindung an die Kita.
Um den Weg von der zukünftigen Sportfläche der Grundschule zu trennen, wird im Vorgriff auf den Bau des Kleinspielfeldes (auf Wunsch der Schule) jetzt schon ein Zaun errichtet. Zaunbegleitend ist zur Begrünung eine Hecke (Liguster) geplant. Der Weg wird ausreichend beleuchtet. Zunächst endet die Wegeverbindung an der Zufahrt zur Kita. Die Erreichbarkeit der Kita ist dadurch sichergestellt. In Verbindung mit dem Umbau des Sportplatzes soll eine erweiterte Wegeverbindung zum Gelände der Grundschule realisiert werden.

Die Arbeiten sollen im 3. Quartal 2025 ausgeführt werden. Ein beschleunigtes Verfahren für eine schnellere Realisierung wird parallel geprüft.

Investitionskosten:

Die Gesamtkosten für den Rückbau des temporären Weges und die Herstellung der neuen Wegeverbindung inklusive Beleuchtung, Zaun und Begrünung betragen insgesamt ca. 105.130€ brutto (Investkosten). Für den Zaun und die begleitende Begrünung fallen alleine ca. 11.500€ an, welche über das Projekt „Kleinspielfeld“ im Nachgang durch das Amt für Schule refinanziert werden. Die Mittel für die Investkosten bestehen aus den Baukosten in Höhe von brutto ca. 89.930€, sowie den Planungs- und Bauverwaltungskosten von ca. 15.200€. Die Finanzmittel werden über den Wirtschaftsplan des ISB bereitgestellt.

Folgekosten:

Jährliche Folgekosten für Grünunterhaltung, Miete und Instandhaltung des Umweltamtes an den ISB: Die nachhaltige Belastung des städtischen Haushalts (Folgekosten) beträgt 11.161€ jährlich. Die Folgekosten setzen sich zusammen aus den zusätzlichen Kosten für die Grünunterhaltung in Höhe von jährlich ca. 661€ und den zusätzlichen Zahlungen für die Miete und die Instandhaltung des Umweltamtes an den ISB in Höhe von ca. 10.500€ (basierend auf den Investkosten exklusive Zaun und Begrünung). Diese Mittel sind ab Fertigstellung im städtischen Haushalt ab 2026 zur Verfügung zu stellen.

Beigeordneter **Adamski**	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.